

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

| | |
|---------------|---|
| Datum: | 4. Juni 2025 |
| Zeit: | 19.30 Uhr |
| Ort: | Kirchgemeindehaus |
| Vorsitz: | Anna-Barbara Schlüer, Präsidentin der Kirchenpflege der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Veltheim |
| Protokoll: | Jan Martz, Aktuar |
| Anwesend: | 16 Stimmberechtigte 1 Kind, 2 nicht stimmberechtigte Kirchenpfleger |
| Entschuldigt: | Urs Bürgin, Andrea Herzog Kunz (Kirchenpflege), Esther Cartwright, Tobias Frehner, Matthias Küng, Anne-Carolin Hopmann (Pfarrschaft), Monika Beck, Miriam Baumann (Mitarbeitende), Bea Wellig, Johannes Schelling, Andrea Dall'Omo, (RPK), David Hauser (Stadtsynode) |

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler:innen
3. Abnahme der Jahresrechnung 2024
 - 3.1. Rechnung Spendgut
 - 3.2. Rechnung Kirchengut
 - 3.3. Bericht der Rechnungsprüfungskommission
4. Kenntnisnahme des Jahresberichts 2024
5. Wahl Ersatzmitglied Kirchenpflege ab 1. Juli 2025

Pfarrer Simon Bosshard berichtet, dass gleichzeitig ein Singabend mit der aktuellen Konfgruppe stattfindet, und er liest uns zur Einstimmung einzelne Texte der Konfirmand:innen vor - zum Thema, was für eine Gemeinschaft sie sich wünschen. Eine gute Gemeinschaft im Rahmen der Kirche, bei aller Verschiedenheit untereinander, in Gemeinschaft mit Gott.

1. Begrüssung

Präsidentin Anna-Barbara Schlüer begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Frühjahrsversammlung 2025. Sie kündigt im Anschluss an die Versammlung Informationen zu verschiedenen Themen an. Namentlich begrüsst sie von der Rechnungsprüfungskommission (RPK) Alessandra dall'Omo und Daniel Meier und vom Pfarsteam Simon Bosshard. Nicht zuletzt heisst sie die anwesenden Mitarbeiter:innen sowie ihre Kolleg:innen von der Kirchenpflege willkommen. Sie verliest die Namen der Entschuldigten.

Anna-Barbara Schlüer eröffnet die Versammlung und hält fest:

- Die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung erfolgte durch die amtliche Publikation innerhalb der gesetzlichen Frist unter Bekanntgabe der Traktanden ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Akten dazu lagen fristgerecht und ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Vorschriften zur Einsichtnahme im Sekretariat der Kirchgemeinde und auf der Homepage auf.
- Stimm- und wahlberechtigt sind gemäss Artikel 20 der Kirchenordnung alle über 16-jährigen Personen, welche Mitglied der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich sind und politisch Wohnsitz in Winterthur-Veltheim haben.
- Es sind ausser 2 Kirchenpflegern und einem Kind keine nicht stimmberechtigte Anwesende.
- Das Stimmregister ist zur Hand.

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen wird die Versammlung gefragt, ob nicht stimmberechtigte Personen anwesend sind, ausser jenen auf den dafür vorgesehenen Sitzplätzen, oder ob das Stimmrecht einer anwesenden Person bestritten wird. Beides ist nicht der Fall.

Auf Anfrage werden zur Traktandenliste keine Anträge gestellt.

2. Wahl der Stimmzählenden

Maria Lischer und Kurt Schefer werden als Stimmzähler einstimmig gewählt.
Es sind 16 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr ist damit 9.

3. Abnahme der Jahresrechnung 2024

3.1. Rechnung Spendgut

David Andrist stellt die Entwicklung beim Spendgut vor – mit über 80'000 CHF Spenden und zusätzlich 17'000 CHF Vergabungen.

3.2. Rechnung Kirchengut

Finanzverantwortlicher der Kirchenpflege David Andrist stellt die Rechnung des Kirchenguts vor. Wir sind eine sehr lebendige Kirchgemeinde, was allerdings auch viel kostet. Die Budgetreserve ist nun erstmals leicht unter Null gefallen, deshalb müssen im nächsten Budget Optimierungen vorgenommen werden. Die Taxpunktwerte bei den Liegenschaften sollen angepasst werden, Möglichkeiten zum Spenden für die Kirchgemeinde sollen ausgeweitet werden. Auch Fondsentnahmen werden für geeignete Projekte diskutiert.

David Andrist erklärt die Differenzen zum Budget in der Jahresrechnung 2024. Die Personalkosten (Gemeindeaufbau und -Leitung) sind etwas höher ausgefallen als budgetiert. Die Liegenschaftenerträge sind wie vorgesehen deutlich angestiegen. Zukünftig wird angestrebt, beim administrativen Aufwand Einsparungen und bei den Liegenschaften eine Einnahmenssteigerung in Richtung volle Kostendeckung zu erreichen.

3.3. Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Daniel Meier von der Rechnungsprüfungskommission berichtet, dass diese die Jahresrechnung 2024 sorgfältig geprüft hat. Er dankt für die gute Zusammenarbeit mit dem Kirchengutsverwalter David Andrist und der Kirchenpflege. Die Budgetreserve ist nun stark geschrumpft, und die RPK empfiehlt, den bereits eingeschlagenen Weg eines haushälterischeren Umgangs mit dem Kirchengut fortzuführen.

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt die Genehmigung der Jahresrechnung.

Beschluss der Kirchgemeindeversammlung: Abnahme der Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 wird mit 16 Jastimmen ohne Gegenstimme oder Enthaltung einstimmig genehmigt.

Anna-Barbara Schlüer dankt David Andrist und der Rechnungsprüfungskommission sowie den Ressortverantwortlichen in der Kirchenpflege für ihre umsichtige Arbeit und den Anwesenden für ihr Vertrauen.

4. Kenntnisnahme des Jahresberichts 2024

Der Jahresbericht 2024 wurde im Refo 05/2025 publiziert und wird zur Kenntnis genommen. Anna-Barbara Schlüer dankt dem Verfasser Dominik Siegmann für den gelungenen Text.

5. Wahl Ersatzmitglied Kirchenpflege ab 1.07.2025

Jan Martz tritt nach 11 Jahren in der Kirchenpflege auf Ende Juni 2025 zurück. Wir freuen uns sehr, dass Sebastian Pilgram bereit ist, in der Kirchenpflege mitzuwirken. Er stellt sich der Kirchgemeinde vor, wo die ganze Familie Pilgram schon lange und gut bekannt ist.

Sebastian Pilgram wird mit 15 Stimmen und einer Enthaltung ab 1. Juli 2025 für die laufende Legislaturperiode bis Ende Juni 2026 in die Kirchenpflege gewählt.

Anna-Barbara Schlüer macht darauf aufmerksam, dass den Anwesenden im Anschluss an den offiziellen Teil der Kirchgemeindeversammlung Gelegenheit gegeben ist, Anliegen vorzubringen und Fragen an Kirchenpflege oder Pfarerschaft zu richten. Allgemeine Umfragen, Aussprachen und Orientierungen aus der Gemeinde sind nicht Bestandteil einer Kirchgemeindeversammlung. Sie weist darauf hin, dass nach dem Gesetz im weiteren Verlauf der Versammlung keine Beschlüsse mehr gefasst werden können und keine Protokollierung mehr erfolgt.

Auf Anfrage der Vorsitzenden Anna-Barbara Schlüer, ob gegen die Verhandlungsführung oder die Durchführung der Abstimmungen Einwände erhoben werden, gibt es aus der Versammlung keine Wortmeldung.

Anna-Barbara Schlüer verweist auf das Recht zur Protokolleinsicht, auf die Rechtsmittel zur Anfechtung des Protokolls binnen 30 Tagen nach erfolgter Publikation und zur Anfechtung des gefassten Beschlusses bei der Bezirkskirchenpflege gemäss den gesetzlichen Bestimmungen (Stimmrechtsrekurs und Gemeindebeschwerde).

Das Protokoll liegt zur Einsichtnahme ab Mittwoch, 11. Juni 2025, 9.00 Uhr im Sekretariat der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Veltheim auf.

Anna-Barbara Schlüer schliesst den offiziellen Teil der Versammlung um 20.05 Uhr.

Winterthur, 10. Juni 2025

Die Richtigkeit dieses Protokolls bestätigen:

Für die Kirchenpflege:

Die Präsidentin:

.....
Anna-Barbara Schlüer

Der Aktuar:

.....
Jan Martz

Für die Kirchgemeinde:

Stimmenzäl

.....
Maria Lischer

Stimmenzähler:

.....
Kurt Schefer